

Wie sie abgehen. Die Nürnberger. Wie sie ankommen.  
 Dienstag und Sonnabend Vormit- Montag u. Donnerstag Nachmittags,  
 tags um 11 Uhr.

Ueber Müßlingen, Morschen, (von da nach Spangenberg)  
 Rothenburg, Vebra, (von da nach Herßfeld, Niedern-Aula,  
 Schlitz und Lauterbach) Vacha, (von da nach Frauensee, Bercka,  
 Fulda, Schlüchtern, Eisenach und Gotha) Schmalkalden,  
 (Suhl und Schleusingen) Meinungen und Hildburghausen, nach  
 Böhmen, Regensburg, Augsburg, München, Wien, in ganz  
 Francken, Schwaben, in die Schweiz, Desterreich, Ungarn,  
 Tyrol und in ganz Italien.

### Die Rheinfelsische.

Dienstag und Sonnabend Abends, Montag und Donnerstag Morgens,  
 um 7 Uhr.

Nimmt den Cours eben wie die Franckfurter reitende Post  
 auf Marburg, von da über Frohnhausen, Garbenheim, nach  
 Weklar (in die Grafschaft Solms, Weilburg, Siegen) Weil-  
 münster, Münster an der langen Hecke (Limburg, Runkel,  
 Dranienstein) Cammerichen, Idstein, (Ufingen, Wisbaden)  
 Langen-Schwalbach, Schlangenbad, Kehlmeil, Nastädt,  
 (Schaumburg, Nassau, Embß, Coblens) St. Goar und Rheinfels.

P. N. Die Briefe müssen wenigstens eine und die Packereyen  
 zwey Stunden vor oben angezeigter Zeit zur Post geliefert wer-  
 den, damit solche gebürend eingeschrieben werden können,  
 widrigen Falls haben sich die Eigenthümere selber bezumessen,  
 daß selbige bis zur nächsten Post liegen bleiben. Auch werden die Briefe  
 und Zeitungen nicht ehender als eine Stunde nach Ankunft der Post  
 ausgegeben. Ingleichen wird die vorherige Notification hiermit wieder-  
 hoblet, daß wer die Bestellung seiner Briefe durch die Brief-Träger  
 nicht abwarten kan, solche nach Belieben abholen lassen, und sich des-  
 falls beym Ober-Post-Amts-Comtoir gegen obbemeldte Zeit und Stunden  
 angeben mögen.